



Das Kinderhaus ABC

Stand Sommer 2021

Änderungsanträge:

Wenn Sie die Buchungszeiten Ihres Kindes aus dringenden Gründen ändern müssen, erhalten Sie bei der Kinderhausleitung einen Antrag auf Änderung. Dieser muss im laufenden Monat bis zum 12. Tag eingegangen sein, damit die Zeiten für den folgenden Monat geändert werden können. Nach Prüfung der Unterlagen anhand des bestehenden Anstellungsschlüssels wird entschieden, ob die Änderung genehmigt werden kann.

Buchungszeiten:

Wir bitten Sie, Ihre gewählten Buchungszeiten einzuhalten. Wenn Sie Ihr Kind einmal nicht rechtzeitig abholen können, informieren Sie uns bitte telefonisch. Bei regelmäßigem Überschreiten der Zeiten behalten wir uns weitere Schritte vor.

Bitte verlassen Sie das Haus bis zum Ende der Buchungszeit. Zum Beispiel: Sie haben bis 15 Uhr gebucht, kommen 15 min vor Buchungszeit (14:45) und haben somit dann Zeit, das Haus um 15 Uhr pünktlich zu verlassen.

Bring - und Abholzeit:

Die reguläre Bringzeit beginnt um 7 Uhr. Wenn Sie Ihr Kind vor 8 Uhr in den Kindergarten bringen möchten, müssen Sie den Frühdienst ab 7 Uhr buchen. Dies ist auch tageweise möglich. Die Bringzeit endet um 8:30 Uhr und wir beginnen den Tag mit allen Kindern im Morgenkreis. Zu dieser Zeit wird auch die Eingangstür geschlossen. Wir möchten darauf hinweisen, dass wir in der Zeit von 8:30 Uhr bis 9 Uhr die Tür nicht öffnen (beim Klingeln), da ansonsten der Morgenkreis sehr gestört wird. Sollten Sie einmal, aufgrund eines Termins, Ihr Kind später in den Kindergarten bringen, geben Sie uns bitte vorab Bescheid.

Damit auch noch kurz Zeit ist für ein Tür - und Angelgespräch ist, bringen Sie bitte Ihr Kind bis spätestens 8:30 Uhr ins Kinderhaus.

Die Abholzeit beginnt täglich um ca. 14:00 Uhr und ist dann durchgehend bis zum Ende Ihrer Buchungszeit möglich. Wir bitten Sie, Ihre Buchungszeiten einzuhalten. Das Ende der Buchungszeit ist dabei die Zeit, zu der das Kind das Kinderhaus verlassen haben sollte. Dies bedeutet, dass Sie bitte ca. 15 Minuten vor Ablauf Ihrer Buchungszeit Ihr Kind aus der Gruppe abholen. So bleibt ausreichend Zeit, dass Ihr Kind Ihnen etwas Gemaltes oder Gebasteltes zeigt und/oder Sie mit der Erzieherin eine gute Übergabe des Kindes machen können.

Café für Eltern:

Während der Eingewöhnungszeit im Herbst finden Sie vor der großen Glastür beim Eingang einen Elterncafétisch, der Ihnen die Zeit, während der ersten kurzen Trennungen mit Ihrem Kind, angenehm machen soll. Dort dürfen Sie gerne Ihre Wartezeit gestalten.

Der Tag im Kinderhaus:

07:00 - 08:00 Uhr **Frühdienst +**

08:00 - 08:30 Uhr **Bringzeit/Freispielzeit**

08:45 - 9:15 Uhr **Morgenkreis**

Montag bis Freitag findet der Morgenkreis in jeder Gruppe statt. Wir singen ein Begrüßungslied, schauen, welche Kinder anwesend sind bzw. fehlen

9:15 - 10:00 Uhr **Frühstück**

10:00 - 11:30 Uhr **Freispielzeit/Angebote/Garten**

11:30 - 12:15 Uhr **Mittagessen**

12:15 - 14:30 Uhr **Schlafenszeit**

(in dieser Zeit können die Schlafens-Kinder nicht abgeholt werden)

15:00- 16:00 Uhr **Gartenzeit/ Freispielzeit, Abholzeit**

FunktionsEcken:

In jeder Gruppe sind sog. „Funktionsecken“ zu finden. Jedes Kind hat die Möglichkeit sich, während der Bring- und Abholzeit und natürlich während der Freispielzeit nach seinen Bedürfnissen, einen Spielbereich in seinem Gruppenzimmer frei zu wählen und zu wechseln. Noch dazu haben wir einen Turnraum sowie einen Mehrzweckraum.

Elternbeirat:

Jedes Jahr wird der Elternbeirat für das neu begonnene Kinderhausjahr gewählt. Der Elternbeirat wird schriftlich von allen Eltern der Kindertageseinrichtung gewählt.

Der Elternbeirat ist das Verbindungsglied zwischen Eltern und dem Kinderhausteam/dem Träger. Er wird in allen Belangen angehört. Des Weiteren unterstützt der Elternbeirat das Kinderhaus mit Aktionen, wie das alljährlich stattfindende Kinderschminken an den Märkten der Stadt Grafing. Mithilfe (auch ohne ein Elternbeiratsmitglied zu sein) ist immer sehr willkommen.

Eingewöhnung:

Die Eingewöhnung eines Kindes in seinen ersten 3 Lebensjahren ist sehr prägend für das Kind. Damit eine sichere Bindung und vertrauensvolle Beziehung zu Ihrem Kind aufgebaut werden kann, brauchen wir Zeit, Geduld, Verständnis und Sie als Bezugsperson und „sichere Basis“. Die ersten Tage besuchen Sie mit Ihrem Kind die Einrichtung für maximal 3 Stunden am Tag, ca. eine Woche lang. Getrennt wird nie an einem Montag und in selten Fällen, wenn sich wirklich alle wohlfühlen vor 5-7 Tagen. Die erste Trennung findet dann statt, wenn Kind, Mutter und Bezugserzieherin das Gefühl haben es ist der richtige Zeitpunkt. Für uns ist ein Kind vollständig eingewöhnt, wenn es sich von dem päd. Personal trösten lässt und erfolgreich ins Spiel zurückfindet. Dies kann alles auch bis zu 4 Wochen dauern, um eine gute Eingewöhnung abschließen zu können. Anbei bekommen Sie auch ein Informationsblatt, wo die Eingewöhnung ausführlich beschrieben wird.

Frühstück und Nachmittagsbrotzeit:

Ihr Kind muss täglich eine ausreichende Brotzeit wie Obst, Gemüse, Brot, Jogurt und weitere gesunde Lebensmittel, was Ihr Kind auch gerne isst, mitbringen. Wenn Ihr Kind noch eine Flasche oder Gläschen bekommt, darf auch dies, mit Absprache, mitgebracht werden. Wenn Sie länger als bis zum Mittagessen gebucht haben, sollte Ihr Kind auch eine Nachmittagsbrotzeit dabei haben.

Garten:

Wir haben auch einen Garten, den wir mit den Kindern nach dem Frühstück, täglich nutzen werden.

Hospitation

Wenn die Eingewöhnung am Anfang des Kindergartenjahres abgeschlossen ist, sind Sie jederzeit herzlich eingeladen im Kinderhaus zu hospitieren. Vereinbaren Sie dafür einfach einen Termin mit den Mitarbeitern der Gruppe Ihres Kindes.

Infowand:

Im Eingangsbereich finden Sie alle Informationen rund um das Geschehen im Kinderhaus. Ebenso werden Sie dort über die Arbeit des Elternbeirates und Krankheiten informiert.

Auch vor den Gruppen finden Sie Infowände. Hier werden Sie über Aktuelles aus Ihrer Gruppe informiert.

Jahresfeste:

Während eines Kindergartenjahres feiern wir die verschiedensten Feste (z.B. Weihnachten, Ostern, Sommerfest...) In welchem Rahmen die Feste gefeiert werden, hängt von den aktuellen Bedürfnissen der Kinder / der Kindergruppe ab. Einige Feste feiern wir nur mit den Kindern, andere gemeinsam mit den Familien oder eventuell auch anderen Einrichtungen.

Kreativ - und Werkraum:

Er befindet sich in der Mitte der beiden Gruppen und wird im Alltag der Kinder auch als Freispiel genutzt.

Lernen in allen Lebenslagen:

Dies ist für Kinder im Kleinkind- und Vorschulalter eine zentrale Entwicklungsaufgabe. Wir sehen es als unsere Aufgabe Ihr Kind durch eine anregende Umgebung, angemessene Unterstützung und gezielte Förderung bei der Bewältigung dieser Entwicklungsschritte zu unterstützen. Dies umfasst den Aufbau kognitiver (geistiger), sozial - emotionaler, sprachlicher, kreativer und motorischer Fähigkeiten. Inhaltlich richtet sich das Angebot dabei nach dem Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) und den Interessen und Bedürfnissen der Kinder.

Mittagessen:

Die Kinder essen um 11:30 Uhr zu Mittag. Dabei legen wir Wert auf eine angemessene Tischkultur. Die Kinder benutzen Messer, Gabel und Löffel.

Das Essen beziehen wir von der Firma Apetito. Diese ermöglicht es uns, aus einem umfangreichen Angebot zahlreiche Bioprodukte zu wählen und den Wünschen der Kinder zu entsprechen. Zudem werden Salate, Obst und Nachspeisen zugekauft.

Naturtage:

In jeder Jahreszeit haben wir Tage mit den Kindern, in der wir auf Felder, Wiesen oder in den Wald gehen. In den kalten Monaten brechen wir nach einem gemeinsamen Frühstück auf, in den warmen Monaten frühstücken wir draußen.

Die Termine für die Naturtage werden Ihnen immer rechtzeitig gegeben, so dass Sie gut planen können, was Ihr Kind an diesem Tag braucht.

Für die Frühlings - und Sommernaturtage braucht Ihr Kind folgende Dinge:

- einen Rucksack
- eine Brotzeit (keine Jogurts, Müsli etc.)
- eine wiederverschließbare Wasserflasche
- eine Sitzunterlage (falls vorhanden)
- Bitte achten Sie auf eine wetterentsprechende und naturgeeignete Kleidung.

Öffnungszeiten:

Das Kinderhaus ist Montag bis Freitag von 7 - 16 Uhr geöffnet.

In dieser Zeit können Sie individuell für Ihr Kind die Betreuungszeiten buchen.

Die Mindestbuchungszeit ist von 8 - 13 Uhr für alle Kinder im Kinderhaus festgelegt.

Portfolio:

Jedes Kind im Kinderhaus benötigt von Ihnen einen Portfolioordner, den Sie im Laufe der Eingewöhnung mitbringen müssen. Dieser beinhaltet ein Päckchen Klarsichtfolien. Der mitgebrachte Ordner wird gemeinsam von den Kindern und uns geführt. Zum Inhalt des Ordners gehören Steckbriefe, Selbstbildnisse, Geschichten aus dem Alltag, Zeichnungen der Kinder und Fotos.

Diesen Ordner dürfen Sie entweder bei uns im Haus (zum Erleichtern der Wartezeit bei der Eingewöhnung) oder daheim gestalten.

Das bedeutet, Sie dürfen die ersten 2-4 Seiten (gerne auch mehr) mit Fotos von Ihnen, den Kindern, den Haustieren und/oder der gesamten Familie gestalten. Dabei auch gerne immer etwas dazu schreiben. Sie sind da frei in Ihrer Gestaltung. Wenn die Kinder mal traurig sind oder Sie vermissen, können sie so in ihrem Ordner etwas stöbern und die Trennung fällt Ihnen so ein wenig leichter.

Bei Elterngesprächen wird der Ordner stets hinzugenommen. Natürlich können Sie auch einfach so den Ordner mit Ihrem Kind gemeinsam anschauen, wenn das Kind dies möchte.

Beim Austritt des Kindes aus dem Kinderhaus erhält es zum Abschluss seinen Portfolioordner.

Qualitätssicherung:

Um die Qualität der Arbeit im Kinderhaus kontinuierlich zu verbessern, nimmt jedes Teammitglied an Fortbildungen teil. Teaminterne Konzeptionstage, sowie regelmäßige Teamsitzungen dienen zusätzlich dazu, die Qualität im Kinderhaus zu überprüfen und gegebenenfalls zu verbessern.

Auch die jährliche Elternbefragung dient uns zur Qualitätssicherung. Das Team arbeitet regelmäßig an der bestehenden Konzeption weiter. Diese können Sie auf unserer Homepage einsehen.

Regelmäßige Aushänge:

Im Eingangsbereich des Kinderhauses finden Sie alle aktuellen Termine und Geschehnisse, den aktuellen Essensplan sowie Informationen vom Haus und vom Elternbeirat.

Vor jedem Gruppenzimmer hängen Wochenrückblicke, Informationen die die Gruppe betreffen und gemalte Bilder der Kinder.

Schlafen:

Vorab benötigt Ihr Kind zum Schlafen ein Kissen und eine Decke oder bzw. einen Schlafsack. Dies steht in Ihrer Entscheidung.

(je nachdem mit was Ihr Kind besser schläft)

Alles andere bekommen Sie von uns zur Verfügung gestellt.

Von 12:15 bis ca. 14:30 Uhr ist Schlafenszeit für die Kinder, die noch Mittagsschlaf brauchen. Die Kinder werden nach einem festen Ritual in ihr eigenes Bett gelegt. Je nach Bedürfnis des Einzelnen bekommen die Kinder eine individuelle Zuwendung vom päd. Personal und es spielt leise Schlafmusik im Hintergrund. Zum Einschlafen muss ein Kind sich sicher und wohl in der Umgebung fühlen. Daher schlafen während der Eingewöhnungszeit die Kinder in unserem Haus nicht vor ihrer 3., Woche in der Einrichtung.

Sonnenschutz:

Ihr Kind benötigt, egal in welcher Jahreszeit, ein Cappi, einen Sonnenhut oder eine Mütze (Jahreszeiten bedingt). Gerne können Sie dieses im Kinderhaus an der Garderobe lassen.

Für den Sommer und an heißen Tagen → Bitte cremen Sie vor der KITA Ihr Kind ein, da wir die Kinder erst nach dem Mittagessen, bevor wir am Nachmittag in den Garten gehen, erneut eincremen. Auch im Frühling brauchen wir bereits eine Sonnencreme für Ihr Kind.

Turntage:

Hier haben die Kinder Raum, sich frei und/oder mit Anleitung mit dem vorhandenen Material zu beschäftigen.

Unterstützung bei der Sauberkeitsentwicklung; Wickeln:

Die Windelkinder werden je nach Bedarf, mehrmals gewickelt. Dies ist ein sehr intimer Moment zwischen Erzieher und Kind und bedeutet viel Vertrauen von Seiten des Kindes und viel Einfühlungsvermögen von Seiten des päd. Personals.

Die Kinder, die schon so weit sind, werden von uns motiviert, aufs Töpfchen oder auf die Kindertoilette zu gehen. „Sauberwerden“ ist ein Reifungsprozess und hängt mit der natürlichen Entwicklung des Kindes zusammen. Deshalb unterstützen wir gemeinsam mit den Eltern, das Kind behutsam, in kleinen Schritten und ohne Druck bei diesem Entwicklungsschritt.

Urlaub und Schließtage:

Die Schließtage für das kommende Kindergartenjahr erhalten Sie kurz vor den Sommerferien, damit Sie frühzeitig planen können. Für das laufende Jahr finden Sie immer einen Aushang im Eingangsbereich.

Sollten Sie außerhalb dieser Zeit in den Urlaub fahren, teilen Sie es bitte kurz in der Gruppe Ihres Kindes mit.

Kurz vor den jeweiligen Schulferien starten wir eine Abfrage, um zu erfragen, welche Kinder in den Ferien kommen. Bitte tragen Sie Ihr Kind verpflichtend ein, da wir zum einen die Essensbestellung anpassen und zum anderen den Urlaub unseres Teams dementsprechend planen werden.

Übergabe:

Bitte achten Sie bei der Übergabe ihres Kindes darauf, dass das Kind Kontakt mit der anwesenden Mitarbeiterin aufnimmt somit wissen die Mitarbeiterinnen Bescheid, dass Ihr Kind seinen Tag im Kinderhaus beginnt. Mit diesem Schritt übertragen Sie uns die Aufsichtspflicht für Ihr Kind während des Aufenthaltes in unserer Einrichtung. Daher bitten wir Sie auch, mit darauf zu achten, dass sich Ihr Kind beim Abholen von einer/m Mitarbeiter/in im Kinderhaus verabschiedet.

Veranstaltungen:

Es finden einige Veranstaltungen und Ausflüge im Kinderhausjahr statt. Dazu gehört zum Beispiel das Kinderschminken an den Märkten der Stadt Grafing durch den Elternbeirat, der Ausflug des Kindergartens, der Ausflug der Vorschulkinder und weitere, die von den Themen in den Gruppen abhängig sind. Bei Veranstaltungen, bei denen die Eltern anwesend sind, liegt die Aufsichtspflicht bei den Anwesenden.

Www.kvebersberg.de:

Hier finden Sie im Bereich Kindertagesstätten das BRK Kinderhaus Grafing.

Neben den Schließtagen, der Konzeption und der Teammitglieder finden Sie aktuelle Beiträge aus dem Haus.

Xylophon, Klangstäbe und Musikinstrumente:

Musikangebote finden in vielerlei Gestalt im Kinderhaus statt. Neben Klanggeschichten und Rhythmik gibt es auch regelmäßig in den Morgen- bzw. Mittagskreisen Singspiele und natürlich viele Lieder zum Jahreskreis. Dazu werden regelmäßig verschiedene Musikinstrumente verwendet.

Zeit für Elterngespräche:

Neben den Tür - und Angelgesprächen während der Bring- und Abholzeit, wo wir uns mit Ihnen über den Tag mit oder ohne Besonderheiten austauschen, möchten wir uns mit Ihnen mindestens einmal im Jahr Zeit für ein ausführliches Beratungsgespräch nehmen. Für eine Terminvereinbarung kommt entweder das Team auf Sie zu, oder Sie auf uns. Um das Gespräch vorbereiten zu können, bitten wir Sie bei einem Entwicklungsgespräch mindestens eine Woche vorher einen Termin zu vereinbaren.

Für alle Anliegen und Themen stehen wir Ihnen aber auch jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns alle auf ein gemeinsames und erfolgreiches Kinderhausjahr 😊

